

JAHRESBERICHT

2017

Inhalt

Bericht der Schriftführerin	1
Bericht der Fussballabteilung	5
Bericht der Jugendabteilung	11
Bericht der Faschingskommission	22
Bericht der Theaterkommission	25
Leitbild	31



Bericht der Schriftführerin

Guten Tag, liebe DJK-Familie, Gäste, Ehrenmitglieder, Ehrengäste und liebe Vorstandskollegen und -kolleginnen,

Ich dachte echt das war ein Scherz, als mein „Chef“ mir sagte, so – liebe Inge, jetzt schreib mal deinen Jahresbericht – sonst geh ich mit dir ganz schwer ins Gericht ! ;-) Ach nö, hab ich gedacht, wo ist das vergangene Jahr geblieben? Ist es echt schon wieder soweit, dass wir uns zur Hauptversammlung treffen? Also irgendwie geht das alles immer schneller, oder empfinden wir das nur so? „Knallen“ wir uns den Alltag wirklich so voll, dass wir gar nicht mehr realisieren, wie schnell die Zeit vergeht? Naja, es ist wie es ist.

Heute sind wir hier, um die Versammlung abzuhalten. Was ist in der DJK-Familie seit der letzten Hauptversammlung geschehen? Zunächst, die Hauptversammlung 2017– es konnten wieder alle vakanten Ämter besetzt werden. Eine Seltenheit, wie auf den Diözesantagen, an denen wir immer vertreten sind, zu erfahren ist. Viele Vereine haben große Probleme, offene Stellen zu besetzen. Deshalb ist es sehr hoch zu bewerten, dass die DJK Oberkessach diese Aufgabe jedes Jahr gut meistert und es doch immer „Patrioten“ gibt, die hinter dem Verein stehen, die auch bereit sind mitzuarbeiten, den Kopf bei Kritik „hinzuhalten“, ehrenamtlich zu arbeiten, auch über mehrere Tage an den Festen- einfach welche - die für den Verein DJK Oberkessach leben – das ist sehr schön und bestärkt diejenigen, die ihre Ämter schon seit Jahren innehaben und durch Neuzugänge einfach positiv unterstützt werden.

Wir hatten an der Hauptversammlung 2017 einen Gottesdienst für die Verstorbenen und die Lebenden DJK-Mitglieder gefeiert. Der Name Deutsche-Jugend-Kraft und die Kirche sind seit Anbeginn des Vereins sehr stark verbunden. Und das soll auch so bleiben. Vielen Dank für die geistliche Unterstützung die uns zuteil wird und für die Selbstverständlichkeit der Pfarrer, uns den Gedenkgottesdienst an der Hauptversammlung zu ermöglichen.

BERICHT DER SCHRIFTFÜHRERIN

Erwähnenswert auf jeden Fall sind die Altpapiersammlungen der Jugend. Bestimmt werden die an anderer Stelle des Berichts noch genannt. Aber – da muss man einfach „Chapeau“ sagen, dass „unsere“ Jungen da Samstags, 4 x im Jahr das Altpapier zusammen karren, Traktoren samt Fahrer organisieren um dafür ein „bisschen“ Kleingeld in die Jugendkassen der DJK zu scheffeln! Ich hoffe/wünsche/dränge darauf, dass **ALLE** Djk-Mitglieder ihr Altpapier sammeln und es **NICHT** in eine grüne Tonne werfen sondern **NUR** an den Sammeltagen der DJK gebündelt an die Straße stellen. Das ist doch das Mindeste, wenn man der DJK angehört.

Das Heckenfest, bzw. der Mitsubishi-Cup war gut besucht, gut organisiert und ein voller Erfolg. Das Firmenturnier eröffnete die Festtage, gefolgt von den Jugendspielen am Samstag und dem Volleyballturnier, welches sich sehr gut etabliert hat. Sieger war hier das Jugendhaus „2“.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ an das Autohaus Schlunski – Peter Schlunski, welcher die Pokale und Medaillen für das Jugendturnier gesponsort hat. Am Abend wurde gut gefeiert mit den „Albrechts“. Leider gab es beim Pokalspiel am Sonntag eine schwere Verletzung eines Spielers und das Spiel wurde abgebrochen. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung. Ohne viele fleißigen Hände und unermüdlichen Einsatz wäre die Durchführung eines solchen Festes nicht möglich.

Dafür DANKE an Alle – egal wo sie zum Einsatz kamen – sie wurden gebraucht! Und es ist keine Selbstverständlichkeit, dass man sich für seinen Verein so einsetzt.

Unser DJK-News erscheint jetzt auch in einer neuen Aufmachung und ich denke wir können echt stolz auf unsere „Vereinszeitschrift“ sein, die seinesgleichen vergeblich in der Umgebung sucht. Hier ein großes Lob an Simone Pfohe, die maßgeblich für das neue Layout verantwortlich war.

Dass unsere DJK jetzt mit dem SV Adelsheim „verbandelt“ ist, das wissen zwischenzeitlich alle. Der weitere Bericht zum Fußballgeschehen erfolgt an anderer Stelle.

BERICHT DER SCHRIFTFÜHRERIN

Ein Jugendausflug der „Youngster“ samt Betreuern war natürlich auch wieder im Plan. Am 09.09. ging es nach Tripsdrill. Ein beliebtes Ziel an dem für Jung und Alt etwas geboten wird. Auch hier Danke für das Sponsoring der DJK – nicht zuletzt durch das..... Altpapiersammeln.

Mitglieder der Vorstandschaft bringen sich auch vermehrt bei anderen Vereinen ein. So gibt es ein festes Team, welches z.B. beim Staudammfest einen Dienst in der Küche leistet, einzelne Personen, die auch bei Festen anderer Oberkessacher Vereine eingeteilt werden (können). So ist es ein „Hand in Hand“ der Vereine in Oberkessach, was uns als Ortschaft auch auszeichnet. Durch die Einsatzbereitschaft einzelner DJK-Mitglieder bei anderen Vereinen kann auch z.B. bei unserer Jahresfeier bei anderen Vereinen um Mithilfe nachgefragt werden.

Wir hatten 2017 natürlich auch noch eine ausgezeichnete Theatersaison mit „vollen Hallen“. Eine gute Organisation, auch des Caterings, der Helfer, natürlich der SchauspielerInnen und der Helfershelfer hinter der Bühne. Näheres dazu im Theaterbericht.

Die Jahresfeier 2018 war gut besucht. Es gab wie immer lecker Essen und Herr Gscheidle brachte die Menge zum Beben. Die TheaterspielerInnen hatten wieder eine super Tombola organisiert. Danke an dieser Stelle an die Bewirter und alle HelferInnen.

Achja, Fasching 2018 – natürlich mit Umzügen, Rathausstürmung, Events und dem Highlight am Samstagabend und dem Megahilight am Sonntagnachmittag. Samstag war sehr gut, DJ Aitmann hat sich wieder selbst übertroffen und es war einfach ein genialer Abend. Welche Worte fallen mir zu Markus Pfohe noch ein??? Übergalaktisch sympatisch, authentisch, bereichernd, megamäßig gut!!!!

Und Aron Deuser am Sonntag? Also, ich sage euch, liebe DJK-Familie, bezügl. Nachwuchs in der Moderation an Fasching brauchen wir uns keine Sorgen zu machen. Ein dickes dickes Lob an Aron Deuser und seine Crew. An alle Akteure und auch ein spezielles dickes Lob an Ines Keller, die uns mit ihrer kleinen und großen Garde das „Herz

BERICHT DER SCHRIFTFÜHRERIN

erwärmt“ hat. Allen Beteiligten, egal ob Samstag oder Sonntag – herzlichen Dank für eure Beiträge, für euer Engagement, den Einsatz, die freie Zeit die ihr geopfert habt und dass ihr den Keschicher Fasching auch wieder mit mehr Keschicher Beteiligung stattfinden lasst.

HERZLICHES DANKE hier auch an diejenigen, die in der Küche, in der Bar, beim Ausschank oder sonstwo eingesetzt wurden. Die auf- und abgestuhlt haben und den „Laden“ am Laufen hielten. Lieben lieben Dank an die Gestalterin des Bühnenbilds– Uli Nies und Team. Das ist keine Selbstverständlichkeit.

Natürlich auch lieben Dank an Alle, die uns aus der Vorstandschaft unterstützen, die unsere Berichte schreiben, die NEWS austragen, montags den Dienst im Clubraum machen und ein Lächeln auf die Gesichter der BesucherInnen zaubern, die den Rasen mähen, Grillen, Getränke organisieren und und und.... Die Aufzählung ist nicht abschließend. DANKE dafür.

So, bleibt noch ein allgemeines GROSSES DANKE zu sagen: Allen, die egal ob DJK-Mitglieder oder nicht uns unterstützt haben, die uns auch konstruktive Kritik zukommen lassen und auf Missstände hinweisen, die unermüdlich mithelfen, organisieren und dabei sind. Unser Verein, die DJK Oberkessach, wäre nicht das was er ist – ohne EUCH!

Ich würde euch gerne mitgeben – passt auf euch auf. Seid nett zueinander, achtet euch, sorgt euch umeinander und redet miteinander - seid ein Team! Und vor allem: bleibt gesund!

Oft ist nichts wie es scheint – manchmal muss man einfach nochmal nachfragen und sich kümmern. In diesem Sinne: Forza DJK

Inge Merz

Schriftführerin

















Bericht der Fussballabteilung

Liebe Freunde und Mitglieder der DJK Oberkessach,

zur heutigen Generalversammlung darf ich Euch alle recht herzlich begrüßen.

Auf den folgenden Seiten habe ich für euch einen kurzen Rückblick über die Resultate der aktiven Fußballer aus dem vergangenen Jahr zusammengestellt.

Aus der Saison 2016/2017 musste sich unser Team mit lediglich 11 Punkten und 46:131 Toren mit dem letzten Tabellenplatz aus der Kreisliga B4 verabschieden:

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 DJK-TSV Bieringen	30	26	3	1	116 : 23	93	81
→ 2.	 TSV Althausen-Neunkirchen	30	21	4	5	102 : 44	58	67
→ 3.	 SV Edelfingen	30	21	3	6	106 : 32	74	66
→ 4.	 TSV Hohebach	30	19	5	6	74 : 38	36	62
→ 5.	 TSV Laudenbach	30	18	3	9	76 : 48	28	57
→ 6.	 SV Rengershausen	30	16	6	8	63 : 42	21	54
→ 7.	 SV Mulfingen 2	30	17	1	12	75 : 71	4	52
↗ 8.	 SV Harthausen	30	16	3	11	65 : 48	17	51
→ 8.	 TSV Schrozberg	30	14	9	7	65 : 48	17	51
→ 10.	 SV Wachbach 2	30	10	2	18	41 : 53	-12	32
→ 11.	 SGM TSV Weikersheim/ Schäftersheim 2	30	7	8	15	43 : 68	-25	29
→ 12.	 TSV Blaufelden	30	7	7	16	46 : 87	-41	28
→ 13.	 SGM TSV Markelsheim / SV Elpersheim 2	30	5	4	21	38 : 92	-54	19
→ 14.	 SGM Taubertal/Röttingen 2	30	5	2	23	31 : 83	-52	17
→ 15.	 SV Bieberehren	30	3	2	25	25 : 104	-79	11
→ 16.	 DJK SG Oberkessach	30	3	2	25	46 : 131	-85	11

In einer insgesamt gesehen enttäuschenden Saison mit nur 3 Siegen und 2 Remis übernahm man vom Letztplatzierten aus der Vorsaison (SV Bieberehren) die rote Laterne. Mit 131 Gegentoren musste man gar die meisten Gegentore aller Teams hinnehmen – vermutlich vereinsinterner Negativrekord.

Eine 2. Mannschaft konnte man nach Abmeldung der Reserve in der Winterpause 2015/2016 erneut aufgrund der personellen Situation nicht stellen.

Die Entwicklung in den vergangenen Jahren machte deutlich, dass es auch für die DJK in Zukunft nur noch bedingt Sinn macht, mit letzter Kraft einen eigenständigen Spielbetrieb auf die Beine stellen zu wollen.

Am 11. April 2017 saßen dann die Vorstände und Verantwortlichen der DJK das erste mal mit den Kollegen des SV Germania Adelsheim zusammen. Bereits bei diesem ersten Treffen wurde schnell deutlich, dass „die Chemie stimmt“ und so wurde noch im Laufe des Aprils die Spielgemeinschaft organisiert und auf die Beine gestellt.

Saison 2017 / 2018

Im Sommer 2017 startete die DJK also erstmals im Aktivenbereich mit einer Spielgemeinschaft in die Saison. Ebenso greift man nun, auf Grund der Federführung der Germanen, nach Jahrzehnten im württembergischen Spielbetrieb wieder in das badische Spielgeschehen ein.


Durch die neu formierte SpG Adelsheim – Oberkessach kann man sich nun wieder mit zwei Mannschaften im Wettbewerb beweisen. Die 1. Mannschaft startete in der Kreisklasse A Buchen, die 2. Mannschaft in der Kreisklasse B2 Buchen.

Besonders positiv für die DJK war die erneute Zusage unseres Spielertrainers André Menke für die kommende Saison, auch unter geänderten Vorzeichen. Unter André spielt und trainiert nun unsere 2. Mannschaft. Komplettiert wird das Trainerteam von Erhard Walz, der die Geschicke der 1. Mannschaft leitet.

BERICHT DER FUSSBALLABTEILUNG

Nach einem ersten Kennenlernen und einem gemeinsamen Trainingslager in Köhlsheim startete die SpG gleich erfolgreich in die neue Saison.
















Die 2. Mannschaft belegte zur Winterpause den 4. Tabellenplatz. Mit 6 Siegen, 3 Unentschieden und lediglich 2 Niederlagen hat sich die Truppe um Spielertrainer Menke im oberen Drittel platziert. Grundstein für den erfolgreichen Saisonstart war definitiv die Heimstärke dieser Mannschaft – zu Hause ist man bislang ungeschlagen, sehr auch zur Freude der zahlreichen Zuschauer.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 FC Bödighem	12	10	1	1	58 : 10	48	31
→ 2.	 TSV Oberwittstadt 2	10	9	0	1	34 : 7	27	27
→ 3.	 Eintracht Walldürn 2	12	8	1	3	27 : 14	13	25
↗ 4.	 SpG Adelsheim 2 - Oberkessach 2	11	6	3	2	30 : 13	17	21
↘ 5.	 SpG Sennfeld 2 - Roigheim 2	10	6	2	2	31 : 10	21	20
→ 6.	 SpG Hainstadt 2 - Hettigenbeuern 2	10	4	2	4	24 : 26	-2	14
→ 7.	 FC Zimmern	11	4	2	5	16 : 18	-2	14
→ 8.	 TV Hardheim 2	11	3	1	7	15 : 40	-25	10
→ 9.	 SpG Bofsheim 1 - Osterburken 3	11	2	2	7	14 : 41	-27	8
→ 10.	 SV Leibenstadt	11	2	1	8	24 : 37	-13	7
→ 11.	 VfB Altheim 2	9	1	1	7	11 : 27	-16	4
→ 12.	 SpG Waldhausen 2 - Laudenberg 2 - Heidersbach 2	10	1	0	9	8 : 49	-41	3

Auch die 1. Mannschaft um Trainer Walz weist zur Winterpause eine positive Bilanz auf: Mit 7 Siegen und 5 Niederlagen überwinterte man auf Platz 6 der Kreisklasse A. Hier

BERICHT DER FUSSBALLABTEILUNG

liegen die Mannschaften denkbar knapp beieinander. Bis zum 3. Platz trennen die 1. Mannschaft lediglich 2 Punkte. Grund genug um motiviert in die Rückrunde zu starten.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 SV Waldhausen	14	12	2	0	48 : 14	34	38
→ 2.	 SV Schlierstadt	12	8	3	1	36 : 15	21	27
→ 3.	 FC Hettingen	13	7	2	4	31 : 16	15	23
→ 4.	 TSV Krautheim	12	7	2	3	32 : 21	11	23
→ 5.	 SpG Sennfeld - Roigheim	13	6	4	3	29 : 15	14	22
→ 6.	 SpG Adelsheim - Oberkessach	12	7	0	5	31 : 18	13	21
→ 7.	 VfB Altheim	12	5	5	2	25 : 15	10	20
→ 8.	 SV Großeicholzheim	13	6	0	7	29 : 28	1	18
→ 9.	 SpG Sindolsheim 1 - Rosenberg 2	13	5	1	7	17 : 30	-13	16
→ 10.	 FV Laudenberg	13	4	2	7	21 : 27	-6	14
→ 11.	 SpG Berolzheim - Hirschlanden	12	3	3	6	21 : 32	-11	12
→ 12.	 SV Hettigenbeuern	12	4	0	8	20 : 31	-11	12
→ 13.	 TSV Buchen 2	12	3	2	7	12 : 24	-12	11
→ 14.	 SV Ballenberg	12	3	0	9	15 : 52	-37	9
→ 15.	 SpG Schloßau 2 - Mudau 2	13	1	0	12	12 : 41	-29	3

AH-Fussball

Die Alten Herren der DJK zeigten im vergangenen Jahr 2017 erneut, dass sie noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehören:

So nimmt man in einer Spielgemeinschaft mit den Fussballkameraden aus Bieringen am aktiven AH-Spielbetrieb in der Kreisstaffel 2 teil. Die Saison 2017 konnte man erfolgreich als Zweitplatzierte mit 14 Punkten abschließen.

BERICHT DER FUSSBALLABTEILUNG

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 FV Künzelsau	8	6	2	0	35 : 11	24	20
→ 2.	 DJK-TSV Biringen	8	4	2	2	19 : 16	3	14
→ 3.	 TSV Zweiflingen	8	2	2	4	13 : 25	-12	8
→ 4.	 SGM TSV Hohebach/FSV Hollenbach	8	1	4	3	18 : 17	1	7
→ 5.	 SV Morsbach	8	1	2	5	9 : 25	-16	5

Darüber hinaus waren die AH-ler auch wieder bei verschiedenen Freundschaftsspielen, Hallen- und Kleinfeldturnieren aktiv.

Nun möchte ich mich noch bedanken:

Zu allererst natürlich bei unserem Spielertrainer André Menke: André ist maßgeblich für den jetzigen Aufschwung im sportlichen Bereich verantwortlich. Über die vergangenen, schwierigen Jahre hinweg hat er sich stets zur Mannschaft und zur DJK bekannt und deshalb war es für ihn auch selbstverständlich, den gemeinsamen Schritt in eine Spielgemeinschaft mitzugehen.

André, auf jeden Fall besten Dank für deinen Einsatz.

Ebenso gilt mein Dank unseren Partnern aus Adelsheim: Mit Abteilungsleiter Martin Rohrer und Trainer Erhard Walz habe ich zwei Ansprechpartner, die mir stets zuverlässig zur Seite stehen.

Bedanken möchte ich mich auch bei Mario Keilbach und Simone Pfohe für die Gestaltung des DJK-News. Die beiden haben es nicht immer leicht, auch weil viele Berichte oft erst kurz vor knapp in der Redaktion eintreffen.

Unterstützt werden die beiden über das Jahr hinweg von Matthias Tremel. Durch seine zahlreichen Schnappschüsse rund um das Vereinsgeschehen der DJK wird unser DJK-News deutlich aufgewertet.

Matthias pflegt auch die DJK-Homepage und hält diese auf dem Laufenden. Schaut einfach öfters mal rein unter www.djk-oberkessach.de, dann seid ihr immer auf dem Laufenden.

Matthias, besten Dank dafür.

Bei Holger Keilbach für die zuverlässige Organisation rund um die Heimspiele, die Vorbereitungen im Clubzimmer und die Getränkebereitstellung in den Umkleidekabinen und im Schiedsrichterraum.

Ebenso bedanken möchte ich mich dann noch bei meinem Stellvertreter Simon Berberich. Er organisiert den Platz- und den Trikotsdienst, die Spielberichte, sowie den Clubraumdienst bei den sonntäglichen Heimspielen. Auch sonst ist Simon über das Jahr hinweg sehr engagiert und unterstützt kräftig, wann immer es notwendig ist.

Darüber hinaus sind viele weitere Helfer Woche für Woche rund um den aktiven Spielbetrieb im Einsatz. Es werden: die Plätze gemäht, Würste gegrillt, Sanitätsdienste geleistet, das Clubzimmer bewirtet, die Kabinen vorbereitet, Trikots gewaschen, Entscheidungen getroffen und und und.... An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Art und Weise dazu beitragen!

Lukas Weber

Fußballabteilungsleiter

Bericht der Jugendabteilung

Abteilung Fussball

Mitsubishi-Cup

Vom 21. -23. Juli 2017 fand der 21. Mitsubishi-Cup statt, wieder eingebunden in die Oberkessacher Fußballtage.

Es meldeten sich erneut viele Mannschaften aus der Umgebung und so konnten die zahlreichen Zuschauer wieder sehr spannende und faire Spiele sehen.



Die **C - Jugend** der SGM Schöntal verlor ihr Einlagespiel gegen die Spielgemeinschaft Unteres Jagsttal mit 0:5.

Die **A-Jugend** der SGM Schöntal verlor ebenfalls ihr Einlagespiel gegen die SG Seckachtal mit 0:1.

D-Jugend: Turniersieger wurde der TSV Niedernhall

BERICHT DER JUGENDABTEILUNG

E-Jugend: Turniersieger wurde unsere SGM-Schöntal 1

F-Jugend: Turniersieger wurde der SC Michelbachwald

unsere F-Jugend ergänzt mit ein paar zusätzlichen Spielern aus Bieringen erreichte den 2. Platz.

G-Jugend/Bambinis: Hier wurde/wird kein Turniersieger ausgespielt

An dieser Stelle möchte ich einen besonderen DANK an das Autohaus Peter Schlunski aussprechen, das wie immer die tollen Pokale/Sachpreise bereit stellte und wie gewohnt die Siegerehrungen durchführte, sowie allen Helferinnen und Helfern hinter den Kulissen und ganz besonders dem Roten Kreuz, das die Spieler wieder hervorragend betreute.



Jugendausflug

Am Samstag den 09.09.2017 fand der jährliche Jugendausflug diesmal wieder nach Tripsdrill statt. Mit 24 Kindern und Jugendlichen sowie 8 Erwachsene als Betreuer ging es pünktlich um 8:30 Uhr am Rathaus los. Es war wie immer ein toller und erlebnisreicher Tag.



Schnupperrunde

Bei unseren Bambinis haben wir für die Saison 2017/18 keine Mannschaft gemeldet, da nicht genügend Kinder zur Verfügung standen.

Unsere F-Jugend dagegen steht aktuell nach dem 2. Spieltag in der Schnupperrunde auf einem sehr guten 3. Platz. Es steht nur der SSV Gaisbach mit ihren beiden Mannschaften vor unseren DJK-Kickern. Die Hallenrunde wurde ebenfalls wieder mit viel Spaß und Erfolg, sei es bei der offiziellen Schnupperrunde oder bei den privaten Hallenturnieren durchgeführt.

Hier gilt es einen besonderen Dank an unsere Bambini-Trainer Heiko Deuser und Thomas Sogl, sowie den F-Jugend-Trainern Petra Albrecht und Markus Pfohe auszusprechen.

Übersicht Jugend - Trainer der DJK-Oberkessach und der SGM-Schöntal in der Saison 17/18

Bambini:

Deuser Heiko, Sogl Thomas

F-Jugend:

Albrecht Petra, Pfohe Markus

E-Jugend: SGM-Schöntal 2

Stek Thomas, Deuser Thomas

Mannschaft 2 => Oberkessacher Kinder und Jahrgang 2008

Albrecht Martin, Walz Manuel => beide aus Bieringen

Mannschaft 1 => Alle Kinder des älteren Jahrganges 2007.

D-Jugend:

Neuweiler Marcus, Belz Matthias

C-Jugend:

Willig Bernd, Hans Conradt und Volk Markus

B-Jugend:

Fischer Jürgen, Georg Deubel

A-Jugend:

Berberich Simon, Klappenecker

Altpapiersammlungen

4 Altpapiersammlungen hatten wir wieder 2017. Ausbeute waren hier wieder ca. 30 Tonnen. Es ist eine effektive Arbeitszeit von maximal 4 x 3 Stunden, wenn alle Jungs zusammenarbeiten. Das ist leicht verdientes Geld für unsere Jugendkasse.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle alle Oberkessacher auffordern, ihr Altpapier nicht einfach in die grüne Tonne zu werfen, sondern zu bündeln und an den jeweiligen Abholterminen bereitzustellen, oder wer möchte kann sein Altpapier auch direkt zu dem Container am Sportplatz bringen.

Die Oberkessacher Jugend sagt Dankeschön.

DJK-Jugendfasching

Der Kinderfasching fand am 11.02.2017 statt. Aaron Deuser führte wieder, wie gewohnt, die vollbesetzte Halle durch einen tollen Nachmittag. Er konnte ein abwechslungsreiches und buntes Programm bieten.

SGM Schöntal

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei unserem E-Jugend Trainer Thomas Stek bedanken und freue mich natürlich, dass er wieder für die nächste Saison die E-Jugend übernimmt.

BERICHT DER JUGENDABTEILUNG

Bei Stefan Berberich möchte ich mich ebenfalls ganz herzlich bedanken, denn er macht jetzt schon die 2. Saison als A-Jugend Trainer, bei der die Federführung der SV Berlichingen inne hat und da ist es nicht selbstverständlich, dass wir hier einen Trainer stellen.

Federführung der einzelnen Jugendmannschaften: Saison 2017/18

A-Jugend => SV Berlichingen

B-Jugend => SV-Westernhausen

C-Jugend => DJK/TSV Biringen

D-Jugend => SV-Westernhausen

E-Jugend => DJK Oberkessach



Der SV Sindelbachtal hatte in dieser Saison keine Federführung, aufgrund fehlender Trainer.

Ergebnisse und Tabellen findet man auf unserer Homepage.

Hier gilt mein Dank der News-Redaktion, die immer die aktuellen Ergebnisse einstellen.

Unsere SGM bietet für alle Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Schöntal die Chance Fußball zu spielen, denn mittlerweile kann kein einziger Teilort für jede Altersklasse eine funktionierende Mannschaft mehr stellen. Sei es aufgrund mangelnder Kinder oder des immer reichhaltigerem Angebot anderer Sportarten.

Durch Federführungen wird festgelegt welcher Ort für die ganze Saison für jeweils eine Jugend verantwortlich ist und dort werden die jeweiligen Heimspiele auch ausgetragen, so dass in jedem Ort Jugendfußball angeboten werden kann.

Selbst in unserem aktiven Bereich wurde jetzt eine Spielgemeinschaft mit Adelsheim eingegangen, weil es alleine nicht mehr zu einem reibungslosen Spielbetrieb ausgereicht hätte.

Das zeigt uns, nur wenn wir offen gegenüber Veränderungen sind und uns kooperativ gegenüber anderen zeigen, werden wir in unserem Ort Fußball von den Kleinsten bis zu den Ältesten (unsere AH spielt bereits seit längerem mit der AH aus Bieringen zusammen) anbieten können.

Allgemeines:

Zur Generalversammlung kommen unsere Mitglieder, die den Verein unterstützen wollen und eben diesen funktionierend vorfinden möchten.

Deshalb möchte ich an alle appellieren, seit offen für ein Ehrenamt, wenn möglich für das, des Jugendtrainers, denn diese sind der Grundstein für unsere Jugend, da es ohne

sie keinen Jugendfußball geben kann und somit auch keinen Nachwuchs für unsere Aktiven.

Denkt immer daran.

Ehrenamt ist die beste Gelegenheit sich einzubringen und hält den Verein gleichzeitig am Leben.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Bedanken, die mich bei meiner Arbeit unterstützt haben und wünsche uns DJK'lern für die Zukunft ein gutes Gelingen und ein „Gutes Händchen“ in unseren Entscheidungen.

Thomas Deuser

Jugendleiter

Abteilung Kinderturnen

Im Turnjahr 2017/2018 mussten wir uns im Kinderturnen einigen Veränderungen annehmen.

Es war für mich nicht einfach, eine Lösung zu finden, die allen Beteiligten gefiel, bzw. jetzt gefällt. Auf Grund der Gruppenauflösung der 6 bis 7-jährigen Turnkinder (Dienstagsgruppe), ohne Nachfolge, blieb erstmals eine Gruppe unbesetzt. Es bestand keine Möglichkeit, 18 Kinder in die anderen Turngruppen zu verteilen, da diese bereits mit hohen Teilnehmerzahlen besucht waren.

Man musste umdenken und umstrukturieren, weil sich bedauerlicherweise niemand fand!

Einige der Mädels waren aber dann nach den Sommerferien wieder sportlich unterwegs und traten in die neu gegründete DJK-Garde bei Ines Keller ein und waren mit Leib und Seele dabei.

In der Gruppe von Elena Heckmann und Alina Bechtel (unsere Jüngsten Turnkinder) besteht im Moment noch die Möglichkeit der gemischten Gruppe, bis zum Eintritt in die Grundschule.

Hier muss man im Laufe der nächsten Wochen/Monate sehen, wie die weitere Entwicklung ist und eventuell nochmal Änderungen vornehmen! Stand heute ist die Gruppe mit 12 Kindern am Limit angelangt und es können vorerst keine weiteren Kinder aufgenommen werden.

Ab Klasse 1 haben wir von der vorher gemischten Gruppe jetzt alle weiteren Turngruppen zu reinen Mädchengruppen umstrukturiert.

Die Turngruppe von Fernanda Nonnenmacher soll weiterlaufen, unter eigenständiger Leitung der beteiligten Mädels, da Fernanda sich aus zeitlichen Engpässen und persönlichen Gründen zurückgezogen hat. Im Moment gibt es jedoch keine festen Übungszeiten, da die Mädels alle als Gruppenleiterinnen im Kinderturnen und auch schulisch sehr eingespannt sind.

BERICHT DER JUGENDABTEILUNG

In diesem Sinne nochmals ein herzliches Dankeschön an Fernanda Nonnenmacher, für die vielen Jahre, in denen sie das Ehrenamt im Bereich Kinderturnen, bei der DJK Oberkessach ausgeübt hat. Sie konnte viele Mädchen und auch ein paar Jungs für das Turnen begeistern. Auch hat sie mit ihren Gruppen immer an Fasching und in den letzten Jahren an unseren Fußballtagen mit Tänzen zum Programm beigetragen.

Vielen Dank an alle Gruppenleiterinnen für ihre Bereitschaft und ihr Engagement.

Alle, insgesamt 68 teilnehmenden Mädchen und Jungen, sind mit Leib und Seele dabei und besuchen regelmäßig die Turnstunden. Wir nehmen allgemein nicht an Wettkämpfen teil, haben aber jede Menge Spaß, viel Bewegung und entwickeln uns turnerisch immer weiter.

Außerdem ist der Faschingsauftritt Jahr für Jahr eine Herausforderung für die Kids und ihre Gruppenleiterinnen, um dann vor großem Publikum aufzutreten. Das konnte man auch am diesjährigen Kinderfasching sehen.

Im Sportjahr 2017/18 haben wieder Elternteile aus allen bestehenden Turngruppen bei diversen Veranstaltungen einen Part (Bewirtung) übernommen. Vielen Dank dafür.

Unsere Turngruppen sind wie folgt aufgeteilt und werden geleitet von:

Gruppe	Anzahl Teilnehmer	Gruppenleiter
Eltern-Kind-Turnen	14 Kinder, gemischte Gruppe	Imean und Oliver Müller
Kinderturnen 4 -6 Jahre	12 Kinder, gemischte Gruppe	Elena Heckmann, Alina Bechtel
Mädchenturnen 1.-4. Klasse	17 Mädchen	Kim Schinko, Michelle Keck
Mädchenturnen ab 5. Klasse	17 Mädchen	Marina Knörzer, Tina Baier, Samira Nies
Turnen ab 9. Klasse	8 Mädchen	Läuft in Eigenregie der Mädchen

Je nach Gruppengröße und Neuzugängen kann es immer wieder vorkommen, dass die Gruppen individuell, auch während des Jahres, verändert werden müssen. Das geschieht allerdings nur nach Absprache zwischen den betroffenen Gruppenleiterinnen und mir.

Nun wünsche ich uns allen ein schönes Sportjahr 2018/19 und wieder viele freiwillige, fleißige Hände für die bevorstehenden Events der DJK.

Ute Mohaupt

Jugendleiterin

Bericht der Faschingskommission



Die Faschingskampagne 2017 der Keschicher Eichbomhärnli stand unter dem Motto „Space Party im Kessachtal“ und wir können wieder stolz auf eine mehr als gelungene Faschingsaison zurückblicken. Die Härnli waren wie schon 2016 wieder auf insgesamt acht Umzügen vertreten: Limbach, Mulfingen, Dahenfeld, Gochsen, Eppingen, Talheim, Merchingen und Osterburken.

Eingeleitet wurde das diesjährige Faschingswochenende wieder von der traditionellen Rathausstürmung am schmutzigen Donnerstag. Nach einem kleinen Umzug durch die Straßen von unserem schönen Oberkessach nahmen die Eichbomhärnli, angeführt vom Ober-Härnle Markus Pfohe, das Rathaus für die närrischen Tage ein.

Auf der traditionellen Prunksitzung am Samstagabend fühlte man sich in die unendlichen Weiten des Weltalls versetzt. Für die musikalische Umrahmung sorgte in

BERICHT DER FASCHINGSKOMMISSION

diesem Jahr erstmals DJ Aitman alias Christopher Eitel. Markus Pfohe führte bereits zum vierten Mal gelungen durch ein buntes Programm, gestaltet von einheimischen Talenten, sowie Gästen aus nah und fern. Besondere Highlights waren beispielsweise die traditionellen Ortsnachrichten, der Tanz der großen Turngruppe von Fernanda Nonnenmacher, die tänzerische Mondlandung der Vorstandschaft (einstudiert von Ines Keller) und die Schwimmeinlage der Aktiven „Space Schwimmers“.



Am nächsten Tag stellte Aaron Deuser mal wieder sein Talent als klasse Moderator unter Beweis und gestaltete für unsere kleinen Härnli einen abwechslungsreichen und lustigen Nachmittag in der Keschicher Halle. Hier zeigten unsere kleinen DJKler ihr Können. Den Anfang machten die Space-Kids von Elena Heckmann und Alina Bechtel. Dann konnten die Zuschauer den Tanz der kleinen Turngruppe von Fernanda Nonnenmacher bestaunen, gefolgt von den Keschicher Olchis unter der Leitung von Tanja Grohe und Karin Scheuerle. Weitere Highlights waren: „Die völlig losgelösten

Turnmädels“, trainiert von Kim Schinko und Michelle Keck, und die „Football-Champions“ der F-Jugend unter der Leitung von Petra Albrecht und Doreen Stek.



Daneben bereicherten auch Gruppen aus Rosenberg (die pinken Ferkel, Tanzmariechen Trio, die blauen Funken) und Bieringen (die Zandunga-Kids) das Programm.

Zurückblickend auf einige ereignisreiche Wochen, bedankt sich die DJK bei allen Helfern, die zum Gelingen der Prunksitzung und des Kinderfaschings beigetragen haben, sowie bei allen Eichbomhärnli, die uns bei den Umzügen sowohl als Fuß- oder als Wagengruppe würdig repräsentierten. Außerdem ein großes Danke an die Näherinnen der Härnli-Kostüme, an die Technik-Jungs Fabian Albrecht, Simon Deuser und Marco Salig und an die Bastler der Hallendeko für ihren unermüdlichen Einsatz. Vielen Dank auch an die Faschingskommission für die zahlreich erbrachten Arbeitsstunden!!! Ganz nach dem Grundsatz „ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ können wir euch einen Blick in die Fotogalerie auf der DJK Homepage empfehlen.

Markus Pfohe

Vorsitzender Faschingskommission

Bericht der Theaterkommission

Begeistertes Publikum bei der 81. Theatersaison 2017, denn das Paradies liegt in Oberkessach

Für die Theatergruppe der DJK Oberkessach war die diesjährige Saison eine Herausforderung. Galt es an dem großen Erfolg des Jubiläumsjahres 2016 anzuknüpfen. Mit dem Schwank "Weekend im Paradies" von Franz Arnold und Ernst Bach wurde wieder ein Publikumserfolg erzielt.

Berlin, Sommer 1920 im Ministerium. Die Aktenberge sind groß, die Mitarbeiter unmotiviert und träumen von frivolen Abenteuern im skandalumwitterten "Hotel zum Paradies". Wie gut dass es da den braven Regierungsrat Dittchen (Markus Pfohe) gibt. Pflichtbewusst erledigt er die Arbeit seiner Kollegen (Oberregierungsrat von Giersdorf - Thomas Stek, Regierungsassessor Winkler - Tim Salig). Zum wiederholten Male wurde jedoch ein anderer an seiner Stelle zum Oberregierungsrat befördert. Wie soll er das nun schon wieder seiner Frau Hedwig (Ulrike Bechtel) beibringen?

Seinen Frust ertränkt er in reichlich Alkohol und kommt am nächsten Morgen zu spät ins Büro. Er kann sich an nichts mehr erinnern. Weder an eine Frauenbekanntschaft mit Tutti (Christine Hofmann) noch an die Umstände wie er nach Hause gekommen ist. Sein Vorgesetzter Ministerialrat Breitenbach (Hartmut Eckert) gibt ihm den Tipp: "Wer heutzutage Karriere machen will muss sich durch besondere Leistungen hervortun".

Da kommen die Beschwerden der Landtagsabgeordneten Adele Haubenschild (Susanne Feucht) und der Hotelnachbarin Frau Badrian (Marion Knörzer) über die Sittenlosigkeit im Hotel Paradies (geführt von Frau Bose - Caroline Stang und Portier Löffler - Alfred Deuser) gerade zur rechten Zeit. Dittchen ergreift die Chance und beschließt endlich Zähne zu zeigen um "die Sünder mit feurigem Schwert" aus dem Paradies zu vertreiben. Er ahnt jedoch nicht, dass sich in besagtem Etablissement die gesamte Führungsetage des Ministeriums mitsamt ihren falschen Bräuten einquartiert hat. Pikanterweise ist eine der falschen Gattinnen Dittchens Frau. Weitere Gäste sind Herr Schmitt und Lilli

(Rüdiger Volk und Jasmin Rumez) So kommt es zu Turbulenzen und Peinlichkeiten die ihm genügend Stoff (welchen die Stenotypistin Lore Dietrich alias Christiane Weber, fast zur Verzweiflung bringen) zur Profilierung liefern. Unterstützt wird er von Bürodienner Wuttke und Kriminalwachtmeister Seidel (Doppelrolle Jochen Eckert)

Als sich dann auch noch der neue Ministerialdirektor Dr. Grimmeisen (Nicolas Ott) aus Kassel vorstellt, erleben die gebeutelten Wochenendkavaliere vollends ihr blaues Wunder.

Weitere wichtige "Akteure" Nina Mohaupt als Souffleuse, Renate Keppner und Alfred Deuser in der Regie, Kevin Baumann und Lukas Weber - Technik, Rebecca Kreamsreiter - Maske. Ein Highlight war unter anderem das wechselnde Bühnenbild im 2. Akt. Gekonnt wurde aus einem Büro in einem Ministerium die Empfangshalle des Hotels "Zum Paradies". Und wer meinte, dass es nach einem zweiten turbulenten und frivolen Akt alles schon gewesen ist, der wurde mit dem 3. Akt überrascht, in dem sich die Ereignisse nur so überschlugen.

Fast zeitgleich zur letzten Saison, ging es nach nur einer Leseprobe am 04.09.17 bereits auf die Bühne. Diese wurde wieder von Harald Knörzer, Alfred Deuser, Frank Knörzer, Michael Bechtel und Schreinerei Werner Haak am 05.09.17 aufgebaut. Die geniale Gestaltung übernahmen in der Hauptverantwortung Uli und Engelbert Nies und Michael Bechtel - unterstützt von Sabine Thier.

Mit nur 27 Proben (inklusive Generalprobe) konnte das Stück am Samstag 11.11.17, Freitag 17.11.17 und Samstag 18.11.17 erfolgreich aufgeführt werden.

Vielen Dank nochmal an die vielen helfenden Hände vor und hinter der Kulisse, am Ausschank und in der Küche, Matthias Tremel für die Fotoaufnahmen, unserem Hallenhausmeister Herwig Keck und seiner Frau Wilfriede und bei allen Sportgruppen für das Verständnis bei der Hallenbelegung, Klaus und Doris Pfohe bei der Stückauswahl, für ihren Besuch bei der Generalprobe und Bereitstellung der Möbel. Harald Wernado für die Abwicklung des Kartenvorverkaufes, sowie dem Veranstaltungsteam Holger Keilbach und Harald Knörzer mit Ute Mohaupt. Herzlichen

BERICHT DER THEATERKOMMISSION

Dank geht an Simone Pfohe von Fa. Werbedruck Käßler für das Sponsoring des Programmheftes und Schreinerei Werner Haak für das Mitwirken und das benötigte Material beim Bühnenbild. Klaus Deuser für den Kontakt zu den Burgfestspielen Jagsthausen, von dort kamen wieder die tollen Kostüme und Möbel/Requisiten für das Bühnenbild.

Während der "spielfreien Zeit" wurde die Kameradschaft durch einige Events gepflegt und bei Besuchen von Theater-Veranstaltungen in Oedheim, Westernhausen, Nitzenhausen, Hirschlanden und Hüngheim die Kontakte zu den umliegenden Theatergruppen vertieft.

Nicht zu vergessen - die Organisation und Durchführung der Tombola bei der alljährlichen Jahresfeier und das "Mitwirken in der Küche" bei den Fußballtagen.

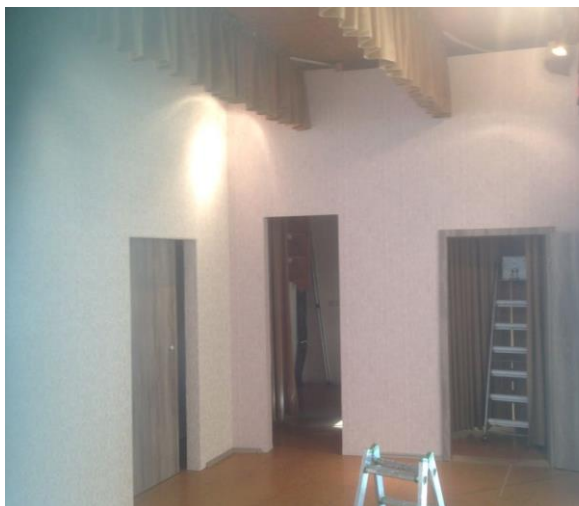
WIR freuen uns schon heute auf die Theatersaison 2018, welche an den Samstagen 10./17. und 24. November 2018 stattfindet.

Marion Knörzer

Vorsitzende Theaterkommission



Bildergalerie 81. Theatersaison 2017



Wo hat sich Harald versteckt?



Stühle wurden von Michael Bechtel lackiert



Uli Nies bei der Arbeit



Neuer Theaterspieler?

BERICHT DER THEATERKOMMISSION



Viel Platz gibt es nicht zum Umziehen im "Theaterräume" neben der Bühne.



Der Bauch von Markus war nicht echt



Volle Konzentration bei der Technik...

BERICHT DER THEATERKOMMISSION



...und den Spielern



**Bühnenbild im ersten und dritten Akt
(als Amtsstube)...**



**...Bühnenbild im zweiten Akt (im Stile
eines Hotelfoyers)**



**Unsere Akteure nach einer gelungenen
Saison 2017!**

Weitere Fotos zur Aufführung gibt es auf www.djk-oberkessach.de

Leitbild



Wir sind eine große Familie!

Ca. 60 % der Einwohner Oberkessachs sind Mitglied der DJK SG Oberkessach e. V. Damit sind wir der größte Verein sowohl im Ort als auch in der Gemeinde.

Wer sind wir?

Was tun wir?

Was bieten wir?

Was wollen wir?



Sport und Bewegung sind in der Gemeinschaft am schönsten

Wir sehen unseren Verein als große solidarische Gemeinschaft, die Sport lebt! Neben Fußball als Wettkampfsportart - von den Bambinis bis zu den Senioren - werden aktuell Volleyball, verschiedene Gymnastikgruppen, Kinderturnen, Laufen und Radfahren angeboten.



Wir leben Tradition, Kultur und Brauchtum

Die Theatertradition ist seit Gründung der DJK im Jahre 1922 ein fester Bestandteil des Vereins und erfreut sich nicht nur im Ort, sondern auch über die Gemeindegrenzen hinaus großer Beliebtheit. Auch der Fasching ist seit Langem Tradition. Die „Keschicher Eichbomhörnli“ sind mittlerweile beim Fasching nicht mehr weg zu denken und haben damit eine neue Tradition begründet.



Unsere Verbundenheit mit der Kirche

Unser Verein hat seine Wurzeln in der Kirche, was durch unsere Mitgliedschaft im DJK Diözesansportverband Rottenburg-Stuttgart dokumentiert wird. Dadurch sind wir schon immer eng mit der Kirche und mit den christlichen Grundwerten verbunden. Wir

pflegen ein gutes Miteinander mit der Kirchengemeinde Oberkessach. Verschiedene Veranstaltungen beginnen traditionell mit einem Gottesdienst. Der Oberkessacher Pfarrer ist gleichzeitig Geistlicher Beirat unserer DJK.



Wir engagieren uns sozial

Eine ländlich geprägte Ortschaft wie Oberkessach lebt durch ein vielfältiges Angebot und ein Miteinander von Menschen und Vereinen. Durch das soziale Engagement der DJK werden viele Projekte im Ort engagiert unterstützt. Die Kommunikation und die Abstimmung mit anderen Vereinen ist uns dabei sehr wichtig.



Ehrenamt macht stark

Wir bieten unseren Vereinsmitgliedern die Möglichkeit und Chance, ihren Verein aktiv und engagiert mitzugestalten. Die Übernahme eines Ehrenamtes und oder einer Aufgabenstellung, bringt soziale und persönliche Weiterentwicklung und stärkt das für uns alle so wichtige Wir-Gefühl.



Wir vermitteln Werte

Allen Mitgliedern, insbesondere Kindern und Jugendlichen, werden in unserem Verein elementare Werte wie Disziplin, Fairness, Toleranz, Zuverlässigkeit, Selbstbewusstsein, Durchhaltevermögen und Teamgeist vermittelt. Die Übungsleiter und Trainer, die Vorstandsmitglieder und alle ehrenamtlich Engagierten sind verlässliche Ansprechpartner für die jeweiligen Themenkreise und Verantwortungsbereiche. Unsere Mitglieder fühlen sich in unserem Verein zu Hause.



Wir führen Generationen zusammen

Menschen aus allen Altersgruppen kommen in unseren Verein, um gemeinsam Sport zu treiben und die Gemeinschaft zu pflegen. Durch den gemeinsamen Besuch von Sport- und Kulturangeboten wird für alle Altersgruppen ein Zusammengehörigkeitsgefühl vermittelt und eine Kommunikationsplattform geschaffen.

Wir leben Gemeinschaft!



Vielen Dank an alle die zum Gelingen unseres Vereinsjahres beigetragen haben.